



# Allgemeines Verwaltungsrecht

Prof. Dr. Dr. Wolfgang Durner LL.M.

WS 2022/23

# Gliederung

## ***A. Grundlagen***

## ***B. Die Rechtsformen des Verwaltungshandelns***

### **I. Überblick**

### **II. Der Verwaltungsakt**

### **III. Die Anfechtungs- und Verpflichtungsklage**

### **IV. Nebenbestimmungen zum Verwaltungsakt**

### **V. Die isolierte Anfechtung von Nebenbestimmungen**

### **VI. Der fehlerhafte Verwaltungsakt**

### **VII. Bestandskraft, Widerruf und Rücknahme von Verwaltungsakten**

### **VIII. Die Zusicherung**

### **IX. Die Rechtsverordnung**

### **X. Der Realakt und das informelle Verwaltungshandeln**

### **XI. Die allgemeine Leistungsklage und die Unterlassungsklage**

### **XII. Der verwaltungsrechtliche Vertrag**

### **XIII. Verwaltung in Privatrechtsform**

## ***C. Das Verwaltungsverfahren***

## ***D. Das Verwaltungsrechtsverhältnis***

# 1. Grundbegriffe

„**Schlichtes Verwaltungshandeln**“: Alle nicht regelnden Verwaltungstätigkeiten

– faktisches Handeln

– informales / informelles Handeln (im Sinne eines nichtförmlichen Handelns)

→ Gemeinsamkeit: Handlung ist **nicht auf die Setzung von Rechtsfolgen** ausgerichtet

## 2. Der Realakt

- Nicht Rechtserfolg, sondern **tatsächlicher Erfolg**
- Nicht auf Einzelfälle beschränkt
- Nicht notwendig einseitig
- Grundsätzlich nicht vom VwVfG erfasst, vgl. **§ 9 VwVfG**
- Keine allgemeinen verfahrensrechtlichen Anhörungen
- Bindung an das geltende Recht (Art. 20 Abs. 3 GG), insbesondere an die **Grundrechte** (vgl. BVerfGE 105, 252 - *Glykolwein*; 105, 279 - *Osho*; 104, 249 – *Biblis*)
- Gesetzliche Bindungen tendenziell lockerer; aber **Grundgedanken des VwVfG** zu Zuständigkeit, Amtsermittlung, Ermessen etc. sind anwendbar
- Frage der **Wirksamkeit** stellt sich **nicht!**